



MARIEN
KRANKENHAUS

PATIENTENINFORMATION

SPASTIKAMBULANZ NEUROLOGIE

AM MARIENKRANKENHAUS
HAUS 1, BEREICH 9, 4. OG
ALFREDSTRASSE 9, 22087 HAMBURG

www.marienkrankenhaus.org/neurologie

Die spastische Bewegungsstörung entsteht häufig verzögert nach Schädigung des Gehirns oder Rückenmarks, z.B. durch einen Schlaganfall oder Multiple Sklerose. Sie zeichnet sich durch eine erhöhte Eigenspannung der Muskulatur aus und kann von kaum spürbaren Einschränkungen bis hin zu schwersten körperlichen Behinderungen reichen.

Wir bieten neben der patientenbezogenen Untersuchung bei Erstvorstellung und Klärung der möglichen Therapieoptionen u.a. die **lokale ultraschallgestützte Injektion von Botulinumtoxin** in den zugelassenen Indikationsfeldern und nach Kostenzusage der zuständigen Krankenkassen auch „Off-Label“ an. Für Patienten mit ausgedehnter Spastik insbesondere der Beine kommt möglicherweise auch die Therapie mit einer **Baclofenpumpe** in Frage.

In unserer Ambulanz koordinieren wir sowohl die Testung (auf unserer Station), Implantation (Abteilung für Wirbelsäulenchirurgie & Kooperationspartner Neurochirurgie UKE) als auch die weitere Betreuung (Medikamentenanpassung und Wiederauffüllung) von Baclofenpumpen.

Wir stehen für einen interdisziplinären Ansatz und kooperieren mit unserer Physiotherapie, Ergotherapie, Orthopädietechnik und auswärtigen Kooperationspartnern.

Die Ermächtigung der Spastikbehandlung umfasst sowohl jugendliche als auch erwachsene Patienten.

BEHANDELNDER ARZT



Dr. J. Gbadamosi

Facharzt für Neurologie

gbadamosi.neuro@marienkrankenhaus.org

Die Terminvergabe erfolgt über unser Sekretariat unter: 040 2546-2602

Die Überweisung erfolgt durch einen niedergelassenen Neurologen

01/2021 · 1.000 · Freigabe: Ltd. OA Neurologie
Klimaneutraler Druck auf 100 % Recyclingpapier



Die in diesem Folder abgebildeten Personen repräsentieren die Zielgruppe. Sie entsprechen überwiegend nicht realen Patienten, sondern stammen aus einer lizenzierten Fotodatenbank.